

	<p>Objekt: Becher mit Spiegelmonogramm "IJA"</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Glas</p> <p>Inventarnummer: AK-2019-34</p>
--	---

Beschreibung

Hoher, konischer Becher aus farblosem, graustichigem Glas. Auf der Schauseite das fein geschnittene und ligierte Spiegelmonogramm "IJA" unter Blattkrone zwischen Palmwedeln. Auf der Gegenseite ist in mittlerer Wandungshöhe eine kleine Blumenstaude in Tiefschnitt dargestellt. Der verwärmte Mündungsrand ist mit einem Blattfries in Tiefschnitt versehen. Alle Schnittflächen sind vergoldet, partiell berieben. Auf der Rückseite verläuft ein großer, bogenförmiger Sprung vom Mündungsrand um die Blumenstaude.

Dieser reich dekorierte Becher stammt aus dem Haushalt eines Adelsgeschlechts, zumal die Blattkrone den Adelsstand bezeichnet. Das Monogramm konnte nicht ohne Vorbehalt aufgelöst werden. Die Herkunft lässt sich anhand der reduzierten Form und des vielerorts gebräuchlichen Dekors schwerlich bestimmen. Der Becher konnte 2019 mittels einer Schenkung der Stiftung Fielmann aus dem Nachlass des Potsdamer Antiquitätenhändlers Louis Straub (1896–1977) erworben werden. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas / in Hilfsmodell geblasen, geschnitten
Maße:	H. 12, 3 cm; Dm. 8,1 cm Mündung; Dm. 6,4 cm Boden

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Blume
- Glasbecher
- Glasschnitt
- Monogramm
- Vergoldung